

Um einen der limitierten Plätze für die Ausbildung zum Offizier zu erlangen, musst du am Auswahl und Aufnahmeverfahren teilnehmen. Die Anforderungen an einen Offizier sind hoch! Dementsprechend suchen wir die Bestqualifiziertesten. Das bedeutet?

1. Du musst an der EF-Ausbildung Teil 2/Berufsoffiziersanwärter teilnehmen.
2. Während der EF-Ausbildung Teil 2/Berufsoffiziersanwärter wirst du laufend hinsichtlich deiner Führungsfähigkeiten beurteilt. Dieser Beurteilungsbeitrag fließt mit ein in die Entscheidung ob du ausreichend qualifiziert bist Berufsoffizier zu werden.
3. Am Ende der EF-Ausbildung Teil 2/Berufsoffiziersanwärter hast du eine Prüfung abzulegen – die Dienstprüfung für MBUO/Teil 1. Diese Prüfung umfasst die Prüfungsfächer „Waffen-, Geräte- und Fachausbildung“ sowie „Führen und Aufgaben im Einsatz“. Die Prüfung erfolgt sowohl in schriftlicher als auch in praktischer Form.
4. Du hast außerdem die Zulassungsprüfung zur Truppenoffiziersausbildung zu absolvieren. Die Zulassungsprüfung umfasst die Prüfungsfächer „Führungsausbildung Teil 1“ und „Körperausbildung“.

Im Bereich Führungsausbildung wird sowohl schriftlich als auch praktisch überprüft, ob du die Grundlagen beherrscht einer Jägerzug zu führen.

Im Bereich der Körperausbildung sind folgende Limits zu erbringen:

- ▶ 2400 Meter Lauf: Das Limit ist alters- und geschlechtsabhängig. Beispiel Männer bis 29 Jahre 11:30 Minuten, Frauen bis 29 Jahre 12:30 Minuten.
- ▶ Liegestütz: Das Limit ist alters- und geschlechtsabhängig. Beispiel Männer bis 29 Jahre mindestens 25, Frauen bis 29 Jahre mindestens 15.
- ▶ Hindernislauf: Die Hindernisbahn ist ohne Zeitlimit jedoch in einem Zuge (max. 3 Versuche pro Hindernis) zu überwinden.
- ▶ Schwimmen: Es sind ohne Unterbrechung 300 Meter im freien Stil ohne Zeitlimit zu schwimmen.

Militärspezifischer Test

Der Militärspezifische Test besteht aus dem Soldatenparcours und dem 3200 Meter-Gepäcksmarsch. Es ist das Leistungsprofil C zu erreichen. Das bedeutet, dass der Soldatenparcours in 4:15 Minuten und der Gepäcksmarsch in 29:32 Minuten zu erbringen sind.

Zulassungsprüfung für das Militärfallschirmspringen

Auch Fallschirmspringen ist Teil der Offiziersausbildung. Im Zuge der Zulassungsprüfung wird auch die Erbringung der für die Militärfallschirmsprungausbildung erforderlichen sportlichen Limits überprüft.

- ▶ Klimmzüge: Mindestens 3

- ▶ Sit-up: Mindestens 20
- ▶ Hindernislauf: Die Hindernisbahn ist in weniger als 5:10 (Frauen 5:40) Minuten zu durchlaufen.

DAS AUFNAHMEVERFAHREN IN DEN FACHHOCHSCHUL- BACHELORSTUDIENGANG MILITÄRISCHE FÜHRUNG

Da gerade für den Offiziersberuf gilt, dass in einem gesunden Körper auch ein gesunder Geist wohnen möge, musst du im Aufnahmeverfahren beweisen, dass du die entscheidenden Grundkompetenzen mitbringst. In Einzel- und Gruppenaufgaben musst du dich folgenden Aufgaben stellen:

- ▶ Aufnahmegespräche
- ▶ Schlussfolgerndes Denken
- ▶ Sprachlogik
- ▶ Präsentieren und Interagieren
- ▶ Sprachverstehen Deutsch
- ▶ Sprachverstehen Englisch und 2. Fremdsprache
- ▶ Physische und mentale Stärke

Die physische und mentale Stärke werden getestet in den Bereichen:

- ▶ Kraftausdauer (Liegestütz, Rumpfkrafttest)
- ▶ Maximalkraft (Beinpresse, Bankdrücken, Bankziehen)
- ▶ Ausdauer (2400 Meter-Lauf)
- ▶ Koordination (Koordinationslauf)
- ▶ Schwimmen (300 Meter im freien Stil)
- ▶ Entscheidungsfähigkeit (Nachtorientierungslauf - Score OL)
- ▶ Mentale Belastung (Handeln in eine subjektive Gefahr)